



Hahnenkamm Echo

Mitteilungsblatt der Gemeinden Heidenheim - Westheim - Gnotzheim

Jahrgang 2019

Ausgabe Juni

Nr.: 6/2019

Abfuhrtermine ab Juni 2019

Ab sofort stehen die Abfuhrtermine für das restliche Jahr fest. Die Termine sind online unter www.landkreis-wug.de/abfuhrkalender, in der AbfallApp Altmühlfranken (ab 01.05.2019) und im Amtsblatt vom 04. Mai zu finden.

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen hat die Abfallentsorgung neu ausgeschrieben. Aus diesem Grund standen die Abfuhrtermine in diesem Jahr nur bis Ende Mai 2019 fest. Nun sind die Entsorgungsverträge für Restmüll, Bioabfall, Papiertonne und den Sperrmüll mit dem Auftragnehmer, der Firma Ernst aus Aha, geschlossen, sodass die Abfuhrtermine ab Juni 2019 festgelegt werden konnten.

Der Abfuhrkalender kann unter www.landkreis-wug.de/abfuhrkalender als Online-Kalender zum Ausdrucken und als digitaler Kalender (ICS) heruntergeladen werden. Außerdem stehen alle Termine ab 01.05.2019 in der AbfallApp. Für alle, die keinen Online-Zugang haben, wurde der Abfuhrkalender in der gewohnten Müllfibel-Ansicht in den beiden Tageszeitungen, Weißenburger Tagblatt und Altmühl-Bote, im Amtsblatt des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen am Samstag, 04. Mai 2019 veröffentlicht.

Folgendes ist zu beachten: Die Restmüll- und Biotonnen werden im Monat Juni noch an den gewohnten Tagen geleert. Änderungen treten ab Juli in Kraft. Das heißt, in einigen Gemeinden wird es zu anderen Abfuhrtagen kommen. Auch die bisherigen Abfuhrzeiten können sich ändern. Die Abfallwirtschaft empfiehlt deshalb, die Tonnen rechtzeitig um 06:00 Uhr morgens oder am Vorabend an den Straßenrand bereit zu stellen. Darüber hinaus gilt die Regelung „Restmüll in den geraden und die Biotonne in den ungeraden Wochen“ nicht mehr stringent. Mit der Neuvergabe wird die Leerung der Tonnen vom bisherigen Seitenladersystem auf ein Heckladersystem umgestellt. Dies hat auf die Bereitstellung der Tonnen am Straßenrand keine Auswirkungen.

Fragen zu den Abfuhrterminen beantwortet die Abfallwirtschaft des Landkreises per E-Mail an abfallwirtschaft.lra@landkreis-wug.de oder telefonisch unter 09141 902-283.

Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm

Mitteilungsblatt Juli

Veranstaltungen, Termine und Berichte von Vereinen und gemeindlichen Institutionen für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes im Juli sind bis zum **14. Juni 2019** den Bürgermeistern oder direkt bei der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm einzureichen. Danach eingegangene Nachrichten können sonst leider nicht berücksichtigt werden.



Markt Heidenheim

1. Bürgermeisterin: **Susanne Feller**
2. Bürgermeister : **Rainer Rebelein**
3. Bürgermeister : **Gerhard Neumeyer**

Gemeinderäte:

Bachbauer Martin, Bayerköhler Gerhard, Ebert Reinhard, Eisen Helmut, Engelhard Markus, Heiß Ernst, Kröppel Heinz, Kühnel Gerhard, Nährer Dietmar, Naß-Huber Rosina, Reulein Benjamin, Schäfer Rainer

Amtsstunden: nach Vereinbarung

Telefon Rathaus Heidenheim: 09833/981345
Internet: www.markt-heidenheim.de
Mail: bgmhdh@hahnenkamm.de

Telefon VGem Hahnenkamm: 09833/9813-30



Gemeinde Westheim

1. Bürgermeister: **Helmut Schindler**
2. Bürgermeister: **Herbert Weigel**
3. Bürgermeister: **Werner Schülein**

Gemeinderäte:

Bachmann Gert, Holnsteiner Michael, Laubensdörfer Frieder, Meyer Erich, Pfitzinger Jochen, Roth Heiko, Scherer Marco, Schülein Thomas, Seitz Ursula, Steinhöfer Markus

Amtsstunden: jeden Dienstag von 19:00 bis 20:30 Uhr

Telefon Rathaus Westheim: 09082/2593
Telefon VGem: 09833/981330
Internet: www.westheim.info
Mail: westheim@hahnenkamm.de
bgm@westheim.de



Markt Gnotzheim

1. Bürgermeister: **Josef Weiß**
2. Bürgermeister: **Thomas Schmal**

Gemeinderäte:

Bock Hermann, Brattinger Anton jun., Kamm Lothar, Pawlicki Jürgen, Remberger Florian, Stöckelhuber Heribert, Wagner Uwe

Amtsstunden: jeden Montag von 18:00 bis 19:30 Uhr

Telefon Rathaus Gnotzheim: 09833/988180
Telefon VGem: 09833/981330
Internet: www.gnotzheim.de
Mail: weiss.jos@t-online.de



Mitteilungsblatt der Gemeinden Heidenheim - Westheim - Gnotzheim

Keine Zeit zum Blutspenden

So mancher unserer Mitbürger wird beim Lesen dieses Aufrufs zur Blutspendeaktion des BRK in seiner ersten Reaktion sagen:

„Dazu habe ich keine Zeit.“

Dieser Satz ist zu einem Symptom für unser Leben geworden. Wäre es nicht klüger, für das Wichtige, ja Lebensrettende, beizeiten und ganz bewusst eine Stunde seiner Freizeit zu opfern?

Für eine Blutspende zum Beispiel?

Niemand weiß schließlich, wann er selbst einmal darauf angewiesen ist, dass ein anderer sich als Blutspender Zeit genommen hat, ohne besonderen Dank und Anerkennung, **e i n f a c h** so.

Die nächste Blutspendeaktion des Bayer. Roten Kreuzes findet statt am:

**21. Juni 2019 von 17:00 - 20:30 Uhr
in der Alten Turnhalle Heidenheim,
Gießbrücke 2**

VORANZEIGE

Tag der offenen Tür im Dorfmuseum Schorr, Hauptstr. 58 in Westheim am Sonntag, 21. Juli 2019 von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr mit Führungen.

Eine ausführliche Einladung folgt in der Juli-Ausgabe des Hahnenkamm Echos.

Wir freuen uns über regen Besuch aus allen Gemeinden des VGem-Bereichs.

Heimat- und Kulturverein Westheim

Gartenschau in Wassertrüdingen - Veranstaltungen im Juni

08.05.2019 – **Ab dem 24. Mai findet in Wassertrüdingen die Gartenschau der Heimatschätze statt. Viele tolle Veranstaltungen und Ausstellungsbeiträge warten auch im Juni auf die Besucher. Das Sommerfest ist, mit einem Auftritt von Marquess, das Highlight des Monats.**

Familientage im Juni:

Datum	Motto (Arbeitstitel)
Samstag, 01. Juni	Tag der Milch
Sonntag, 02. Juni	Großes Chorfest mit ca. 80 Chören
Montag, 03. Juni	Aktionstag Musik
Dienstag, 04. Juni	Wassertrüdingen swingt u.a. mit dem Landes-Jugendjazzorchester Bayern
Samstag, 08. Juni	Genusmarkt
Sonntag, 09. Juni	Genusmarkt & Straßenmusikfestival
Montag, 10. Juni (Pfingsten)	Straßenmusikfestival
Samstag, 15. Juni	Tag des Figurentheaters
Sonntag, 16. Juni	Tag des sozialen Miteinanders
Donnerstag, 20. Juni (Fronleichnam)	Heimatschatz Blasmusik
Freitag, 21. Juni	Heimatschätze u.a. mit Peilsender & Eröffnung Fränkischer WasserRadweg
Samstag, 22. Juni	Heimatschatz Mundart u.a. mit Jochen Schaible und ALC und Band
Sonntag, 23. Juni	Heimatschatz Blasmusik & Kunstmeile
Samstag, 29. Juni	Sommerfest u.a. mit Marquess
Sonntag, 30. Juni	Streuobsttag u.a. mit Donikkl



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am **Samstag, 08. Juni 2019** eröffnet das **Heidenheimer Freibad** wieder seine Pforten und ich hoffe auf eine gute Badesaison.

In allen Ortsteilen erwarten Sie zahlreiche Veranstaltungen und ich bedanke mich bei allen Organisatoren, die unsere Gemeinde so attraktiv gestalten. Nutzen Sie die Gelegenheit zum geselligen Zusammenkommen - ich wünsche Ihnen viel Spaß dabei.

Ihre

Susanne Feller
1. Bürgermeisterin

Neue Hundetoiletten aufgestellt

Auf Wunsch der Bürgerinnen und Bürger wurden neue Hundetoiletten am Sportplatz Heidenheim, in der Oberen Steingrube in Heidenheim und am Radweg beim Gewerbegebiet Hechlingen a. See aufgestellt. Nachdem Hundekot immer wieder zu großem Ärger führt, bitten wir die Hundebesitzer eindringlich, die in den Hundetoiletten angebotenen Kotbeutel auch zu benutzen!!!

Innerortsbeschilderung

Bei den bestellten Hinweisschildern der Heidenheimer Firmen muss ich weiter um Geduld bitten. Die Bestellung erfolgt mit mehreren Kommunen zusammen, um den günstigsten Preis zu bekommen und wird teilweise durch LEADER gefördert. Da die Bearbeitung des Förderantrages noch läuft, wird es vermutlich noch ca. 4 Monate dauern. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Garage in Hohentrüdingen zu vermieten

In Hohentrüdingen wird in der Nähe des Kirchenweges beim Friedhof die rechte Garage zum 01.07.2019 **gegen Höchstgebot** neu vermietet.

Interessenten werden gebeten, bis zum **15. Juni 2019** ihr **schriftliches Angebot in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Angebot Garage Hohentrüdingen“** im Bauamt der VGem Hahnenkamm abzugeben. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dürnberger unter der Tel. 09833/9813-34 gerne zur Verfügung.

Reinigungskraft (w/m/d)

für die **Hahnenkammschule Heidenheim** zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht.

Die Beschäftigung erfolgt in Teilzeit oder auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung. Voraussetzung zur Einstellung ist die Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD. **Bewerbungen** richten Sie bitte bis spätestens **17.06.2019** an die VGem Hahnenkamm, z. H. Frau Götz, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim.

Für Rückfragen steht Frau Götz (Tel. 09833/9813-44) oder Herr Strobel (Tel. 0152/02138000) gerne zur Verfügung.



Baumschneiden in Hohentrüdingen 2019

Im März 2018 erfolgte die erste Baumschneideaktion in Hohentrüdingen und zahlreichen alten Bäumen konnte ein vitaleres Gesicht gegeben werden. Im folgenden Jahr ergab sich, trotz stürmischer Zeiten, kein Windbruch an den geschnittenen, alten Bäumen. Ein erster Erfolg? Aufgrund der guten Resonanz von 2018 erfolgte am 09.03.2019 eine weitere Baumschneideaktion am verbliebenen Altbestand. Trotz regnerischer Aussichten trafen sich ca. 30 Helfer des Obst-, Heimat- und Fremdenverkehrsvereins Hohentrüdingen am Feuerwehrhaus. Unter der bewährten Leitung des Landschaftspflegeverbandes Mittelfranken (Frau Diana Schmidt, LPV-Mittelfranken, Baumpfleger Herr Hannes Nehmeier und Herr Peter Böhm) wurde in zwei Gruppen ans Werk gegangen. Die Zusammenarbeit zwischen Baumschneidern, Aufräumern und Abtransporteuren erfolgte routiniert. Gegen 11:00 Uhr gab es die erste verdiente Stärkung bei Getränken, Brezeln und Kuchen. Das Wetter hielt und der Haufen des Schnittgutes wurde immer größer. Gegen 13:00 Uhr war das gesteckte Ziel erreicht. Zufrieden genossen alle zusammen den Abschluss bei Sauerkraut und Kassler. Für die „Süßen“ gab es nochmals Kaffee und Kuchen.



Vielen Dank an die Gemeinde für die Spende an Essen und Getränken und den vielen unermüdlichen Helfern für ihren Einsatz an Muskelkraft, Werkzeugen, Kaffee und Kuchen und den vielen kleinen Arbeiten, die eine solche Aktion begleiten. Es stehen weiterhin Obstbäume, besonders Kirschbäume, in Hohentrüdingen aus. Vielleicht wäre das eine weitere Baumschneideaktion für 2020? Wir würden uns freuen.

Foto und Text: Stefan Meißner

Ferienprogramm für Kinder

Liebe Vereine der Marktgemeinde Heidenheim.

Für unsere Kinder wurde über Jahre hinweg immer ein Ferienprogramm angeboten. Waldführungen, kreatives Gestalten und vieles mehr. Leider waren es immer weniger Ehrenamtliche, die diese gemeinnützige Tätigkeit machten, bis es vor zwei Jahren gänzlich einschlieft - zum Leidwesen unserer Kinder.

Gerne würden wir das als Gemeinde Heidenheim wieder zum Leben erwecken. In vielen anderen Gemeinden wird das Ferienprogramm unter anderem von Vereinen angeboten, z.B. ein Nachmittag mit dem Sportverein, Schützenverein, FFW, Heimatverein usw. So bekommen unsere Kleinen einen Einblick in die verschiedenen Vereine und erleben in den Sommerferien ein paar spannende Stunden - Nachwuchsförderung! Liebe Vereine, Kreativität ist gefragt! Zeitraum sind die **Sommerferien vom 29. Juli - 09. September 2019**.

Wenn eine Möglichkeit in Ihrem Verein besteht, so melden Sie sich bitte bei der Tourist-Information Heidenheim, Tel. 09833/7709887.

Bund Naturschutz- Ortsgruppe Heidenheim

Liebe Mitbürger des Hahnenkamms, wir freuen uns Ihnen mitteilen zu dürfen, dass es seit Ende April 2019 eine Ortsgruppe gibt. Unser nächstes Treffen findet am **Freitag, 31. Mai 2019** um 19:00 Uhr im Hahnenkamm-Café statt. Wir freuen uns über jeden, der zu uns stößt und Interesse an der Natur hat. Auch am Klostermarkt, 16. Juni 2019, ist der Bund Naturschutz mit einem Infostand vertreten.

Wir freuen uns auf Sie!

Ulrike Großmann, Ortsgruppe Heidenheim



120 Jahre Krieger- und Reservistenkameradschaft Degersheim-Rohrach

Vom 07. bis 09. Juni 2019 feiert die Krieger- und Reservistenkameradschaft Degersheim-Rohrach ihr 120-jähriges Jubelfest in der Festhalle Kirchdörfer. Die Patenschaft hat die Kriegerkameradschaft Hechlingen übernommen und Schirmherr ist der ehemalige Vorstand Herbert Wieser.

Aus den vorliegenden Aufzeichnungen geht hervor, dass der Verein unter dem Namen Veteranen und Militärverein Degersheim Ende Mai 1899 ins Leben gerufen wurde und sich am 31. Januar 1900 gegründet hatte. In den Kriegsjahren 1939 – 1945 beschränkte sich die Aktivität darauf, den Gefallenen das letzte Geleit zu geben. Von 1945 – 1952 gab es ein Vereinsverbot und der Verein löste sich auf. Am 15.11.1952 gründete sich die Kriegerkameradschaft Degersheim welche am 31. Mai 1959 das 60-jährige Bestehen feierte. Am 15.01.1977 nannte sich der Verein in Soldaten und Kriegerkameradschaft um. Die heutige Namensnennung in Krieger- und Reservistenkameradschaft erfolgte am 08.11.1988, um endgültig jungen Bundeswehrreservisten den Weg zum Vereinsbeitritt zu ermöglichen.

Die alljährliche Vereinsaktivität beschränkte sich ab 1952 zunächst auf den Volkstrauertag bzw. den verstorbenen Mitgliedern das letzte Geleit zu geben. Bei zahlreichen Krieger- und Soldatenvereinen durfte der Verein mitfeiern. Abgehaltene Weihnachtsfeiern oder ein vierteljährliches Stammtischtreffen festigten die Kameradschaft. Wein- oder Dorffeste, Ausflüge und Werbeabende bereicherten das Dorfleben. Es folgte dann im Laufe der Jahre ein Preisschafkopf, Saukopffessen bis hin zu einer Männerweihnacht. Bei vielen Veranstaltungen zeigt heute der Verein auch ein Spenderherz, denn aus den Erlösen wird für wohltätige Einrichtungen in der Region gespendet.

Glück hatte der Verein, dass in den Kriegsjahren die hier anwesenden amerikanischen Soldaten sich nicht am Vereinseigentum vergriffen und daher die Vereinsfahne erhalten blieb. Fahnen- und Schulterbänder fielen jedoch den Motten zum Opfer, welche im Laufe der Zeit wieder angeschafft wurden und die Mitglieder einen Sonderbeitrag leisten mussten. Um ein einheitliches Erscheinungsbild abzugeben, schaffte man sich später Hemden mit Abzeichen-Aufnäher, Mützen und Jacken an. Das Vereinslokal wechselte sich bis 1976 jährlich vom Gasthaus Reißlein zum Gasthaus Hertlen ab. Einmal im Jahr fand auch in Rohrach eine Versammlung statt. Von 1976 – 2011 war man dann nur noch im Gasthaus Hertlen und heute ist das Zuhause im ehemaligen Schulhaus. Folgende Vereinsvorstände prägten den Verein und bereicherten mit ihren Ideen das Dorfleben, wengleich man sich heute bei örtlichen Veranstaltungen mit der Feuerwehr und dem Gartenbau- und Heimatverein abwechselt: 1933 – 1945 Georg Horndasch, 1952 – 1965 Karl Knoll, 1965 – 1966 Friedrich Kirchdörfer, 1966 – 1983 Karl Schmidt, 1983 – 1995 Ernst Wieser, 1995 – 2005 Herbert Wieser, ab 2005 bis heute Klaus Kirchdörfer. In all den Jahren musste der Verein sich von vielen Kameraden und Mitgliedern verabschieden und sie mit Ehrensalven zu Grabe betten. Es war ihm auch stets eine Freude, bei zahlreichen Jubelfesten teilnehmen und mitfeiern zu dürfen. Tun Sie, liebe Gäste, Mitbürgerinnen und Mitbürger, das nun auch und feiern mit uns, dem Patenverein und Schirmherrn sowie 25 Gastvereinen unser dreitägiges Jubelfest und stoßen mit uns auf unser 120-jähriges Bestehen an.

Das Motto lautet: „Ihr wisst es alle ganz genau, mit uns zu feiern wird a' Schau..“

Festprogramm:

Freitag, 07. Juni 2019 ab 19:00 Uhr
Livemusik mit „The Confederates“

Samstag, 08. Juni 2019 ab 20:00 Uhr
Kameradschaftsabend in der Festhalle mit
Fahneneinzug, anschließend gemütliches
Beisammensein mit der Schützenkapelle
Meinheim

Sonntag, 09. Juni 2019 ab 09:30 Uhr
Festgottesdienst in der Festhalle, im
Anschluss gemütlicher Frühschoppen mit
dem Degersheimer Posaunenchor
11:00 Uhr Mittagstisch,
nachmittags Kaffee und Kuchen mit
buntem Unterhaltungsprogramm für Jung
und Alt.
Ab 18:00 Uhr gibt es zum Festausklang
Livemusik mit Gagsteiger, alias „Gagi“



Klostermarkt Begleitprogramm

10.00 Uhr Gottesdienst am Heidenbrünnlein
11.00 Uhr Eröffnung des Klostermarktes

Unsere zahlreichen Aussteller bieten Ihnen unter anderem an:

- Kreatives aus Ton und Keramik
- Klosterbrot, Liköre, Öle, Kräuter, Gewürze und Naturheilprodukte
- Pflanzen, Gartenkunst aus Metall und Holz, Relaxstühle, Korbwaren
- Schmuck, Taschen, Gürtel, Kreatives aus Stoff und Filz
- Produkte des Klosters Plankstetten, sowie Spargel
- Bücher, Informationen über den Hahnenkamm und vieles mehr



Sonntag, 16. Juni 2019

**Klostermarkt
Heidenheim**



Führung im Münster um 13.00 und 15.00 Uhr

„Auf den Spuren von Wunibald und Walburga durch Münster und Kloster“

Diese Führung lädt zum Kennenlernen des bedeutenden Klosters ein. 1200 Jahre spannende Klostersgeschichte werden lebendig, angefangen von der Gründungszeit, über das strenge Leben der Reformmönche bis hin zur Gegenwart.

Der Klosterladen und das Klostermuseum sind geöffnet.

Für Kinder steht eine Schminkstation bereit. Darüber hinaus bieten wir Bogenschießen im Klostergarten an. Das Heimatmuseum ist geöffnet.



Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit herzhaftem Klosterschinken, Forellen, Kaffee, Küchle und Kuchen, Bauernhofeis sowie dunklem Bier.

Wir freuen uns auf Sie!



Auf den Spuren von Wunibald und Walburga durch Münster und Kloster Heidenheim

Sonntag, 16. Juni 2019, 13:00 und 15:00 Uhr, Treffpunkt vor dem Münster, **öffentliche Führung zum Klostermarkt. Führung: Dekan Klaus Kuhn und Architekt Hans-Heinrich Häffner**

Diese Führung lädt zum Kennenlernen des bedeutenden fränkischen Urklosters ein. Mehr als 1.200 Jahre spannende Klostersgeschichte werden lebendig. Hören Sie von den Anfängen Heidenheims im 8. Jahrhundert und vom Leben und Wirken des hl. Wunibald und seiner Schwester Walburga. An der mittelalterlichen Grabstätte der hl. Walburga und dem Hochgrab des hl. Wunibald erfahren Sie, was mit den Reliquien der Geschwister nach ihrem Tod geschah. Daneben bietet die Führung Einblick in die Welt der benediktinischen Mönche. Entdecken Sie, wie sich das strenge Klosterleben des 12. Jahrhunderts bis heute in der schlichten, maßvollen Architektur des romanischen Münsters spiegelt.

Die Teilnahme an der Führung ist frei. Um eine Spende zugunsten des Klosters wird gebeten

Heimat- und Hafnermuseum Heidenheim

Das Heimat- und Hafnermuseum Heidenheim mit der aktuellen Ausstellung „Es war einmal....“ ist am **Klostermarkt ab 13:00 Uhr** sowie am **30. Juni 2019 von 14:00 - 17:00 Uhr** geöffnet.

Freundeskreis Kloster Heidenheim

Der Freundeskreis Kloster Heidenheim sucht für den Klostermarkt am 16. Juni 2019 noch Kuchen- und Tortenspender.

Zuständig ist Frau Gudrun Seefried, Telefon 0171-3248316, E-Mail: gudrun.seefried@googlemail.com

Gemütlicher Treff im Schützenhaus

Am **Freitag, 14. Juni 2019** findet ab 19:00 Uhr wieder der Stammtisch im Schützenhaus statt. Gute Gespräche, eine Runde karteln oder auch einmal das Sportschießen ausprobieren - für alle ist etwas geboten. Und es ist auch nicht Voraussetzung, Mitglied im Schützenverein zu sein. Bei uns ist jeder Willkommen.

Wir hoffen wieder auf zahlreiche Teilnahme.

Arbeitseinsatz TSV Heidenheim

Am **15.06.2019** ab 09:00 Uhr findet am Sportplatz ein Arbeitseinsatz statt. Der Platz, das Gelände und das Sportheim bedürfen regelmäßiger Pflege und es wäre schön, wenn sich viele Helfer dazu einfinden würden. Denn wo viele Hände zupacken, fällt die Arbeit leicht und macht Spaß. Natürlich gibt es nach getaner Arbeit wieder eine Brotzeit. Falls vorhanden, Motorsense, Hacke, Besen usw. mitbringen. Auf einen erfolgreichen Tag für alle Helfer!

Die Vorstandschaft



Freiwillige Feuerwehr Hechlingen a. See - Dorffest

Die Freiwillige Feuerwehr Hechlingen a. See richtet am **20.06.2019** ihr **Dorffest** aus. Das Fest beginnt um 11:00 Uhr mit Fröhschoppen am Feuerwehrhaus. Mittagstisch wird dann ab 11:30 Uhr angeboten. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen. Für die kleinen Besucher bestehen den ganzen Tag Möglichkeiten zur Abkühlung. Am Nachmittag sind neben Kinderschminken und Basteln auch Fahrten mit dem Feuerwehrauto möglich. Während des Abendessens gibt es dann noch einen Wettbewerb, bei dem alle ihre Geschicklichkeit messen können.

Die Freiwillige Feuerwehr lädt alle Bewohner der Marktgemeinde herzlich zu ein paar gemütlichen Stunden am Dorfplatz ein.

Fischereiverein Hahnenkamm e. V.



Herzliche Einladung zum Fisch grillen

- Wann? Samstag, 22.06.2019 von 11 Uhr bis 14 Uhr
und von 16:30 Uhr bis 20 Uhr
- Was? Makrelen und Forellen
- Wo? Fischerheim in Hechlingen,
Ursheimerstraße , Richtung Spielplatz.

Fische können auch abgeholt werden.

**Auf Euer kommen freut sich der
Fischereiverein Hahnenkamm e. V.**



"Heidenheimer-Sportfest" mit Sonnwendfeuer am 29.06.2019

Das "Heidenheimer-Sportfest" mit Sonnwendfeuer wird auch in diesem Jahr wieder veranstaltet. Neben Sonnwendfeuer, gemütlichem Beisammensein, sowie einem Familienturnier, wird es auch diesmal spielerische und sportliche "Stationen" geben, bei denen jeder mitmachen oder sich mal versuchen kann, egal ob groß oder klein.

Für das leibliche Wohl ist natürlich wieder bestens gesorgt!

Euer Orgateam



Holz für das Sonnwendfeuer am Samstag, 29.06.2019

Für das Sonnwendfeuer benötigen wir auch dieses Jahr wieder viel Holz, um den Gästen ein großes Spektakel bieten zu können. In den letzten Jahren hat sich gezeigt, was die Gesamtgemeinde Heidenheim leisten kann, wenn es darauf ankommt. Wir bitten wie jedes Jahr alle Bürger, die ihr Holz zur Verfügung stellen möchten, dies **ab dem 15.06.2019 nach Absprache** mit Fabian Muthmann unter 0151/23043471 zu tun.

Das Holz sollte bitte unbehandelt und frei von Metallen sein!

Klosterbetriebe Heidenheim GmbH

Mittwoch 26.06.2019

19:30 Uhr im Kloster Heidenheim - Foyer

Bericht zu den ersten 100 Tagen nach der Sanierung von Kloster Heidenheim

Die ersten 100 Tage in einem Unternehmen sind gleichzeitig auch die spannendsten. Denn Erwartungs- und Erfolgsdruck treffen zusammen. Wir wollen gemeinsam die ersten 100 Tage beleuchten, unter folgenden Schwerpunkten:

- Was war die Ausgangsbasis?
- Was sind unsere Ziele?
- Haben wir unsere Ziele erreicht?
- Was lief gut?
- Was lief weniger gut?
- Was sollten wir nicht mehr tun?
- Was sagen unsere Gäste?

Dazu lade ich Sie recht herzlich ein. Lassen Sie uns gemeinsam einen Rückblick halten und weiterhin gemeinsam in die Zukunft blicken. Besondere Einladung ergeht an Bürgerinnen und Bürger von Heidenheim, die bereits Zimmer für Übernachtungen anbieten oder in Zukunft anbieten möchten.

Reinhold Seefried, Geschäftsführer Klosterbetriebe Heidenheim GmbH



Vorankündigung Fischgrillen der Kgl. priv. SG Heidenheim

Am **Samstag, 06. Juli 2019** findet ab 18:00 Uhr das jährliche Fischgrillen im Schützenhaus Heidenheim statt. Es gibt wie immer gegrillte und geräucherte Forelle. Dazu bieten wir Salate und Baguette an. Um besser planen zu können, bitten wir um Vorbestellung bis 23. Juni 2019 bei Conny Dzafic unter Tel. 09833/988006. Wir hoffen auf viele Gäste.

„Tag des Baumes“ in Heidenheim

Seit 1963 werden durch den Heimatverein Heidenheim im Gemeindebereich alljährlich Bäume gepflanzt. Waren es in den Anfangsjahren mehrere unterschiedliche Bäume, die an verschiedenen Standorten gepflanzt wurden, so wird seit vielen Jahren nur noch ein Baum, als Gedenkbaum, am Schafberg gepflanzt. Mit einem „Tag des Baumes“ setzt der Verein die Tradition seit Jahren fort und ehrt damit einen Bürger, der sich in der Marktgemeinde in vielen Belangen verdient gemacht hat. Der Heimatvereinsvorsitzende Erwin Härtfelder hatte zu einer kleinen Feierstunde am Heidenheimer Schafberg eingeladen. Neben Bürgermeisterin Susanne Feller durfte er den Posaunenchor und die Grundschüler der Klassen 1 - 4 mit ihren Lehrkräften und Schulleiterin Silvia Feld begrüßen. Der Posaunenchor und die Schulklassen gestalten seit Jahren diese Feierstunde mit einigen Liedbeiträgen und sind daher nicht mehr wegzudenken. Beide verleihen somit der Veranstaltung einen festlichen und würdigen Rahmen. Susanne Feller begrüßte zudem neben einigen Bewohnern noch die Ehrenbürger Dekan i.R. Werner Kugler, Dekan Klaus Kuhn und den ebenfalls bereits mit einem Baum geehrten Gerhard Bayerköhler. Sie freute sich besonders, dass der Heimatverein die Tradition fortsetze und sich dem „Tag des Baumes“ annimmt und dadurch mit einer weiteren Sommerlinde der Schafberg immer mehr mit Bäumen bepflanzt wird. Sie brachte auch zum Ausdruck, dass mit der heutigen Pflanzung und Würdigung von Herrn Hermann Welack der Verein eine gute Wahl getroffen habe. In der Laudatio auf den Geehrten sprach Härtfelder von einem Bürger, der durch sein überdurchschnittliches Mitwirken, selbstloses Helfen und steter Bereitschaft, immer für andere Mitbürger da zu sein, sich große Anerkennung im Verein und der Marktgemeinde Heidenheim erworben habe und somit ein würdiger Bürger für den „Tag des Baumes“ ist. So schilderte er kurz den Lebenslauf des 1943 in Schlesien geborenen Welack. Vertrieben nach Chemnitz, mit der Mutter den Vater in Würzburg wieder gefunden, betrieb er in Lindflur Reichenberg südlich von Würzburg die elterliche Landwirtschaft. Er besuchte die landwirtschaftliche Fachschule und orientierte sich später bei der Polizei um. Dieser blieb er bis zu seiner Pensionierung als Gruppenführer treu. Er engagierte sich damals schon sehr stark im Obst- und Gartenbauverein sowie Diakonieverein Reichenberg und im Kleintierzuchtverein Geroldshausen. Mit seiner Frau Irmgard wurde er 1981 in Heidenheim durch Dekan Franz getraut und zog 2009 nach seiner Pensionierung und Verpachtung der Landwirtschaft in Lindflur nach Heidenheim. Eine sehr aktive Mitgliedschaft im Heimatverein und im Obst- und Gartenbau war für den Geehrten keine Frage und seine fachkundige Meinung wurde häufig in Anspruch genommen. Als 2013 in Triesdorf wieder die Ausbildung der Baumwarte aufgenommen wurde, war Welack als bereits 70-jähriger sofort dabei und gehörte zu den ersten 25 Baumwarten in Mittelfranken, die bei der Jahresversammlung des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege in Treuchtlingen geehrt wurden. Er gehörte zu den wenigen Fachleuten für die Pflege und den Erhalt von Streuobstwiesen und seine Kenntnisse für den Erhalt der heimischen Streuobstwiesen sind unersetzlich. Im Verein kümmerten sich die Welacks auch jahrelang um die Organisation der Vereinsausflüge. Hermann Welack ist bis heute noch nicht müde geworden, seine Energie und seinen Elan für die Belange von Heidenheim einzusetzen, und daher war es dem Verein ein triftiger Anlass, dies bei der Pflanzung am Schafberg – Unter den Linden - mit einer Sommerlinde zu dokumentieren. Eine Urkunde in einer Flasche wurde daher im Pflanzloch mit vergraben. Die Pflanzung selbst nahmen dann die Gemeindearbeiter mit den begeisterten Schulkindern vor. Mit der Verteilung der obligatorischen Eistüte an die Schulkinder endete diese würdige Pflanzaktion.





Was ist los im Juni

01.06.19	05:30-10:30	Fischereiverein Hahnenkamm	Jugendfischen am Heidenheimer Weiher
02.06.19	09:30	Evang. Kirchengemeinde Heidenheim	Jubelkonfirmation
02.06.19	11:30	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst mit Mittagessen
02.06.19	15:00	Kita Hechlingen a. See	Sommerfest
02.06.19	17:00	Zweckverband Kloster Heidenheim	Konzert Gospelchor Markt Berolzheim
07.-09.06.19		Krieger- u. Reservistenkameradschaft Degersheim/Rohrach	120-jähriges Jubiläum
09.06.19	18:00	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst
10.06.19	10:00	Zweckverband Kloster Heidenheim	Kirchentag auf dem Hesselberg
12.06.19	19:30	Markt Heidenheim	Gemeinderatssitzung
14.06.19	19:00	Kgl. priv. Schützengesellschaft Heidenheim	Stammtisch
15.06.19	09:00	TSV Heidenheim	Arbeitseinsatz am Sportplatz
16.06.19	10:00	Evang. Kirchengemeinde Heidenheim	Gottesdienst am Heidenbrünnlein
16.06.19	11:00-18:00	Freundeskreis Kloster Heidenheim	Klostermarkt
19.-20.06.19	20:00-07:00	Fischereiverein Hahnenkamm	Nachtfischen an der Altmühl
20.06.19	11:00	FFW Hechlingen a. See	Dorffest Hechlingen
21.06.19	17:00-20:30	BRK Blutspendedienst	Blutspendetermin in Heidenheim, Alte Turnhalle
22.06.19	11:00	Fischereiverein Hahnenkamm	Fischgrillen
23.06.19	11:30	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst mit Mittagessen
26.06.19	19:30	Klosterbetriebe Heidenheim GmbH	Bericht 100 Tage Kloster Heidenheim nach Sanierung
27.-30.06.19		Evang. Kirchengemeinde Heidenheim	ChabbaCamp
29.06.19	18:00	TSV Heidenheim	Sportfest mit Sonnwendfeuer
30.06.19	11:30	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst



Verunreinigungen durch Hundekot am Spielplatz Westheim

Leider kommt es immer wieder vor, dass Grünflächen, Gehwege und Spielplätze durch Hundekot verunreinigt werden. Ich mache ausdrücklich darauf aufmerksam, dass Hundebesitzer unverzüglich die Hinterlassenschaften ihrer Hunde zu beseitigen haben. Es ist unzumutbar, dass Kinder zwischen Hundekothaufen spielen müssen.

Termine			
13.-17.06.2019		Kirchweih Ostheim	Sportheim Ostheim
15.06.2019	17:00 Uhr	Kirchweihlauf des VfB Ostheim	Sportheim Ostheim
25.06.2019	14:00 Uhr	Treffpunkt 65+: Singen mit Gerhard Luff	Schutzhütte Hohentrüdingen
29.06.2019		Frauenchor Westheim	Ausflug

3. Ostheimer Kirchweihlauf



Hallo liebe Läufer/innen und Sportinteressierte,
wir wollen heuer wieder einen Kirchweihlauf veranstalten.
Die Strecke ist ein Rundkurs ums Ostheimer Sportgelände



Wann: **Samstag den 15.06.2019** um 17:00 Uhr

Wo: **Sportheim Ostheim** (Start und Ziel)

Kinder bis Jahrgang 2004:	1 Runde:	ca. 1,9 Kilometer
Erwachsene:	2 Runden:	ca. 3,8 Kilometer
Walker:	2 Runden:	ca. 3,8 Kilometer (ohne Zeitmessung)



Für Duschen, Essen und Trinken ist bestens gesorgt.
Anmeldung und Startnummernausgabe ab 16.30 Uhr

Über Euren zahlreichen Besuch
freut sich der VfB Ostheim



Einladung zur Ostheimer Kirchweih von
Donnerstag, 13.06. bis Montag, 17.06.2019

Der Schützenverein und der Sportverein Ostheim laden recht herzlich alle Bürger der Gemeinde zur OSTHEIMER KIRCHWEIH ins Sport- und Schützenheim ein.

Der Kirchweihauftakt ist am Donnerstag, 13. Juni 2019. An den weiteren Kirchweih Tagen bis zum Montag, 17. Juni 2019 werden den Gästen eine bekanntermaßen gutbürgerliche Küche und ein buntes Rahmenprogramm geboten.

Auf Ihren zahlreichen Besuch freuen sich der Schützenverein und der VfB Ostheim

Programm Kirchweih Ostheim:

Donnerstag, 13. Juni 2019 ab 18:00 Uhr

Kirchweihauftakt

Freitag, 14. Juni 2019 ab 16:00 Uhr

18:00 Uhr AH-Spiel SG Ostheim/Westheim vs. DJK Gnotzheim

Samstag, 15. Juni 2019

17:00 Uhr Kirchweihlauf

19:00 Uhr Kirchweiholympiade

22:00 Uhr Barbetrieb

Sonntag, 16. Juni 2019

10:00 Uhr Kirchweihgottesdienst

Ab 9:00 Uhr Rasenvolleyballturnier

19:00 Uhr Standkonzert Posaunenchor Ostheim

Montag, 17. Juni 2019

ab 11:00 Uhr Kirchweihbetrieb mit Krenfleischessen



Mai-Übung der FFW Ostheim

Mit einer Übung der Gesamwehr startete die Ostheimer FFW in den sogenannten Wonnemonat Mai. Als Aufgabenstellung erhielten die Rothelme die Vorgabe, die „brennende“ Scheune am Anwesen Hellein zu retten und das dort ausgebrochene Feuer am Dachstuhl zu löschen. Wie gewöhnlich hüteten Kommandant Bernd Niederlöhner und sein Stellvertreter Jürgen Schneider die Aufgabenstellung des anstehenden Übungseinsatzes wie ein Geheimnis, sodass die Rothelme wie im Ernstfall unvorbereitet zum Einsatz gerufen wurden. Nach Alarmierung, Ausrücken und schnellem Eintreffen am Einsatzort wurden innerhalb weniger Sekunden die Tragkraftspritze positioniert, Schlauchleitungen gelegt, die Verkehrssicherung in Form von Sperren gewährleistet und mit der „Brandbekämpfung“ begonnen. Dabei durften sich natürlich vor allem die FFW-Nachwuchskräfte bewähren. Nur kurze Zeit benötigten die Einsatzkräfte, um den Brand unter Kontrolle zu



bringen und nach dem Einholen der Schlauchleitungen, dem Verstauen der Gerätschaften und der Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft durften sich die Aktiven dann der Kameradschaftspflege widmen. Traditionell versammelten sich dazu alle Feuerwehrler zu einem gemeinsamen Essen am Feuerwehrhaus.

Foto: Mit einer Übung der gesamten Wehr demonstrierten die Ostheimer Rothelme ihre Einsatzbereitschaft.

Fotos und Text: Frieder Laubensdörfer

Maibaum Aufstellen der ELJ Westheim



Auch dieses Jahr zog das Haisla Weschda beim traditionellen Dotschibetteln von Konfirmand zu Konfirmand, wo wir herzlich empfangen wurden und sogar die eine oder andere Wegzehrung bekamen. Die Konfirmanden wurden dabei offiziell in die ELJ Westheim eingeladen. Die Konfirmandeneinführung am 20.04.2019 war ein voller Erfolg. Zuerst wurde am Haisla gegrillt und danach ließen wir zusammen den Abend beim Bowlen in Ansbach ausklingen.

Schon beim bald darauf folgenden Maibaumschnitzen waren die neuen ELJ-Mitglieder voll eingespannt. Auch dieses Jahr arbeiteten wir gut zusammen, sodass wir am 30.04.2019 den Baum erfolgreich aufstellen konnten. Am Dorfplatz wurde im Anschluss wieder gegrillt und gefeiert. Das Thema des diesjährigen Maibaums ist die Vakanz in unserer Gemeinde, weshalb wir eine Vermisstenanzeige für einen neuen Pfarrer an unserem Baum anbrachten. Die positive Reaktion der Bürger von Westheim und die der Mitglieder der Dekanatssynode blieb nicht unbemerkt, sodass unser Maibaum sogar für den Altmühl-Bote abgelichtet wurde.



Fotos und Text: Leonie Früh



54. Gauschießen des Schützengaus Hesselberg – Tausendermarke erreicht



Nach fünf Wochen Gauschießen in Ostheim zogen die Verantwortlichen des gastgebenden Schützenvereins Rechenberg Ostheim (SVR) zufrieden Bilanz. Mit insgesamt 1004 Teilnehmern wurde zwar kein Rekord eingefahren, jedoch die Entscheidung der SVR-Führung, als „Notnagel“ in die Rolle des Ausrichters zu schlüpfen, belohnt.

SVR-Schützenmeister Roland Peschke sprach nach dem letzten Schießtag voller Anerkennung über zahlreiche Vereine, die mit großen Abordnungen die Bereitschaft der Ostheimer, kurzfristig die Durchführung des 54. Gauschießens zu übernehmen, honoriert hätten. Bei den Schießsportvereinen mit mehr als einhundert Mitgliedern glänzte besonders der Patenverein 1860 Ornau mit

53 Teilnehmern, dicht dahinter platzierten sich die Aktiven des SV 1922 Unterwurbach (46), gefolgt von Bergquell Röckingen (39), Edelweiß Haslach (33), Einigkeit Bechhofen (32) und der SG 1922 Dittenheim (30).

Die Teilnehmerliste der kleineren Vereine (bis 100 Mitgl.) führt der SV Königseiche Frankenhofen mit stattlichen 34 Schützen an, die den Weg an den Hahnenkamm gefunden hatten. Immergrün Langfurth (18), SG Ammelbruch (17), SG Tell 1969 Halsbach (17) und Weiße Rose Obermögersheim (13) folgen auf den weiteren Plätzen. Jeweils 21 Nachwuchsschützen schickten der SV Unterwurbach und Bergquell Röckingen und aus Ornau versuchten 18 Schüler/Jugendliche ihr Glück. Dazu stellten aus Meinheim 11, Halsbach und Frankenhofen je 10 und vom SV Gnotzheim-Spielberg 9 Talente ihren schießsportlichen Leistungsstand unter Beweis. Von den gesondert eingeladenen Vereinen von „außerhalb“ stellten sich 10 Teilnehmer von Wörnitzgrund Auhausen und 7 von Frohsinn Alesheim ein. Was SVR-Schützenchef Peschke nach eigenem Bekunden etwas missmutig stimmt, ist die Tatsache, dass sich „einige wenige Vereine aus dem Schützengau überhaupt nicht oder nur sehr spärlich beteiligten“. Ohne einen bestimmten Namen nennen zu wollen, falle ihm hier ein Verein ein, mit dessen Schützen man sich in den vergangenen Jahren oftmals im Rundenwettkampf getroffen und gute Kameradschaft gepflegt habe. Die Strecke nach Ostheim sei dann aber wohl doch zu mühsam gewesen. Auch die in der letzten Schießwoche abgesetzte „Motivations-Rundmail“ von Gauschützenmeister Wolfgang Rubensdörfer sei augenscheinlich nicht bei allen angekommen. Voll des Lobes zeigte sich Peschke aber hinsichtlich der Beteiligung aus den Gemeindebereichen. Mit Gruppierungen aus Westheim, Hüssingen und Ostheim seien sämtliche Ortsteile vertreten gewesen. Insgesamt starteten 279 Bürger für 14 Ortsvereine, wobei der Ostheimer Posaunenchor mit 64 „Hobby-Schützen“ das größte Kontingent stellte. Die Sportler des SV Westheim fuhren mit 49 Teilnehmern einen hervorragenden zweiten Rang ein, gefolgt von der FFW Ostheim (38), den Villa-Rustica-Schützen Hüssingen (31), Posaunenchor Westheim (19), Motorradclub Westheim (13) und ELJ Ostheim (13).

Ausdrücklich bedankte sich der SVR-Schützenmeister bei allen Helfern und Sponsoren, die mit ihrer Unterstützung die Durchführung des „Viermonat-Projekts“ erst ermöglicht haben.

Was ursprünglich als kleines Einweihungsschießen der neu installierten vollelektronischen Schießstände in Ostheim gedacht war, entwickelte sich „nach Empfehlung“ durch Gauschützenmeister Rubensdörfer binnen weniger Monate zum Gauschießen und der Gedanke daran mutete noch Anfang Januar bei der SVR-Jahreshauptversammlung etwas abenteuerlich an. Auch deshalb, so Peschke, sei er sehr stolz, dass die kurze Vorbereitungszeit und die zeitraubende fünfwöchige Schießsportveranstaltung so unproblematisch verlaufen sei und sich so viele Vereinsmitglieder und Bürger als Arbeitskräfte zur Verfügung gestellt hätten. Jetzt gönne man sich erst einmal etwas Ruhe, bis zur Proklamation, die am Samstag, 20.07.2019 um 19:30 Uhr im Rahmen eines Festabends in der Mehrzweckhalle in Westheim stattfindet.

Foto: Neben den LG-Schützen meldeten sich auch viele Pistolenschützen an. (Im Bild: Tabbo Neubert und Marlene Laubensdörfer, Ostheim)



Maibaum-Aufstellen in Ostheim – ELJ und FFW arbeiteten zusammen



Wie immer traditionell mit sogenannten Schwalben wurde der Ostheimer Maibaum aufgestellt. Unter verschärften Sicherheitsvorkehrungen und erstmals unter Regie der FFW verlief das Hochwuchten und Aufstellen des Baumes ohne Probleme. Klaus Meierhuber gab die nötigen Anweisungen und Kommandos, sodass die Helfer in kürzester Zeit den Stamm in den Schacht gestemmt hatten.

Das Einschnitzen der Verzierungen in den Stamm und Schmücken, außerdem die Verköstigung der Helfer und Besucher, hatten wie immer die Jugendlichen der ELJ übernommen. Bis in die frühen Morgenstunden hatten die Maibaumwächter dann Verstärkung von Gästen und genossen mit ihnen die Wärme am Lagerfeuer.

Foto: Mit einem Teleskoplader wurde der Baum in der Anfangsphase zusätzlich fixiert.

Foto und Text: Frieder Laubensdörfer

Mitfahrerbank in Ostheim eingerichtet

Eine neue Bank am Ostheimer Dorfplatz, vor dem Eingang zur Kirche, soll für mehr Mobilität sorgen. Eine oft diskutierte Möglichkeit, die Schwächen des Personennahverkehrs auf dem Land durch gemeinsame Fahrten mit Privat-Pkw auszugleichen, setzten die Verantwortlichen des Ostheimer Gartenbau-Vereins in die Tat um und etablierten ein zusätzliches Sitzmöbel am Dorfplatz, das vor allem als „Mitfahrerbank“ von Leuten genutzt werden soll, die eine Mitfahrgelegenheit in einen der umliegenden Orte suchen. Mit einem Metallschild, an einem Stativ angebracht, kann der Wartende signalisieren, wohin es bestenfalls gehen soll.

Mit Geilsheim/Wassertrüdingen, Hechlingen/Heidenheim, Westheim/Oettingen und Gnotzheim/Gunzenhausen sind alle Himmelsrichtungen abgedeckt, sodass ein vorbeifahrender Autofahrer sofort sehen kann, ob er dem Wartenden im wahrsten Sinn des Wortes „weiterhelfen“ kann. Die Bezahlung eines kleinen Fahrtkostenobolus liegt im Ermessen des Fahrers und des Fahrgasts.



Foto: Das Führungsteam der Ostheimer Gartenbauer mit „Ziel Gunzenhausen“

Foto und Text: Frieder Laubensdörfer



„So ein schöner Nachmittag, das machen wir mal wieder“

Warum in die Ferne schweifen...unter diesem Motto stand der Ausflug des VdK OV Westheim. Ziel der nahen Reise war das Kloster Heidenheim.

Die 23 Ausflügler wurden bereits vor dem Kloster von Herrn Kersten erwartet, der die Klosterführung übernahm und viel Interessantes über das Kloster, die Klosterrenovierung und die Nutzung der Räumlichkeiten zu erzählen wusste. Herr Kersten ging in seinem Vortrag zurück zu den Anfängen des Klosters im 8. Jahrhundert und dem Leben von Wunibald und Walburga und dem Leben in den alten Mauern des fränkischen Urklosters.

Der Weg der Besucher führte durch die Klosterpforte und den Klosterladen in die neu gestalteten Museumsräume. Konzentriert hörten die VdK'ler den Ausführungen von Herrn Kersten zu und konnten in den verschiedenen Ausstellungsräumen immer wieder Neues und Interessantes entdecken. Beeindruckend war auch der Kreuzgang mit den wunderbar renovierten Fenstern. Anekdoten, z.B. über das Heidebrunnlein, ließ manchen schmunzeln.

Einzelne Teilnehmer erzählten auch, dass sie in den Räumlichkeiten des Klosters, die damals noch anderweitig genutzt wurden, in ihrer Kindheit und Jugend Zeit verbrachten oder manch einer auch später dort gearbeitet hat.

An vier verschiedenen Stationen der Ausstellung konnte der am Anfang ausgehändigte Heidenheimer Klosterpass – angelehnt an den Pilgerpass - gestempelt werden. Das Angebot, noch die Seminar- und Ausstellungsräume im Obergeschoss zu erkunden, wurde dank des barrierefreien Zugangs per Aufzug gerne angenommen. Im hellen Klosterladen durfte anschließend noch durch das Angebot gestöbert werden und manch einer nahm gerne noch ein Mitbringsel mit nach Hause.

Am Münster vorbei ging der kurze Fußweg anschließend noch zum gemeinsamen Kaffeetrinken in die Klosterpforte. Dort wurden die Ausflügler bereits vom freundlichen Personal erwartet. Bei Kaffee, leckeren Windbeuteln und angeregten Gesprächen klang der Ausflug aus.



Foto und Text: Christine Früh

STELLENANZEIGE

Der Schützenverein und der Sportverein Ostheim suchen ab sofort eine

Reinigungskraft (m/w/d)

für unser Sportheim.

Wir suchen eine Reinigungskraft für unser Sportheim. Dieses soll je nach Bedarf max. 1 Mal je Woche gereinigt werden. Die Person kann sich die Putzzeiten frei einteilen.

Die Abrechnung erfolgt auf Stundenbasis mit einer fairen Bezahlung.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an

Roland Peschke (Schützenmeister) unter 0172-9566063 oder

Thomas Schüle (1. Vorstand Sportverein) unter 0172-6861932

Wir freuen uns über Ihr Interesse!



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Marktgemeinde hat als Sicherheitsbehörde die Aufgabe, für die Unterbringung Obdachloser zu sorgen. Der Markt Gnotzheim hat außer dem alten Schulhaus keine eigenen Unterkünfte und es konnte bisher auch kein Objekt angemietet werden. Die Anmietung einer Ferienwohnung, eines Hotel- oder Pensionszimmers im Gemeindegebiet ist nicht möglich.

Auf Grund dieser Tatsache ist die Marktgemeinde gesetzlich verpflichtet, Wohnbaucontainer aufzustellen. Beim Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen musste ein Bauantrag für das Aufstellen von Wohnbaucontainern eingereicht werden und es erfolgte eine Baugenehmigung. In der Zwischenzeit konnten diese Container auf dem ehemaligen Kirchweihplatz, an der Römerstraße, aufgestellt und die nötigen Anschlüsse für Strom, Wasser und Abwasser verlegt werden. Die Wohnbaucontainer sind bezugsfertig.

Ihr

Josef Weiß
1. Bürgermeister

Verkauf der gebrauchten Trapezbleche der ehemaligen Raiffeisen-Lagerhalle

Im Rahmen des Umbaus des ehemaligen Raiffeisenbankgebäudes zum Feuerwehrhaus muss das Dach der ehemaligen Raiffeisenlagerhalle erneuert werden. Die Marktgemeinde ist bereit, die Trapezbleche an interessierte Mitbürgerinnen oder Mitbürger zu verkaufen. Der Käufer hat den Abbau der Trapezbleche, unter Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften, selbst durchzuführen. Der Abbau des Daches müsste voraussichtlich im Juni/Juli 2019, nach Abruf, erfolgen. Wer am Kauf der gebrauchten Trapezbleche Interesse hat, möchte bitte innerhalb von zwei Wochen ein schriftliches Kaufangebot bei 1. Bgm. Weiß oder bei Herrn Buckel in der VGem Hahnenkamm abgeben.

Geringfügig Beschäftigte/Beschäftigten gesucht

Der Markt Gnotzheim sucht für die Reinigung des Zuganges und des Vorraumes der ehemaligen Raiffeisenbank, in der sich der Geldautomat und der Kontoauszugsdrucker befinden, eine Reinigungskraft. Diese soll im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses angestellt werden. Ich bitte alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Interesse an dieser Beschäftigung haben, sich bei 1. Bgm. Weiß oder bei Frau Götz, der Geschäftsstellenleiterin der VGem Hahnenkamm, kurz schriftlich zu bewerben. Für nähere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 06. Juni 2019

Am **Donnerstag, 06. Juni 2019** um 19:30 Uhr findet im Benefiziatenhaus unsere nächste öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Achtung – Ausweise überprüfen

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass **rechtzeitig** vor Antritt einer Urlaubsreise die Gültigkeit der Reisedokumente geprüft werden muss. Die Meinung, innerhalb Europas wären keine Ausweise notwendig, ist falsch! Sowohl für Erwachsene, Kinder und auch für Babys besteht bei Auslandsreisen eine Ausweispflicht. Auskünfte erteilt die VGem Hahnenkamm oder Infos unter www.auswaertiges-amt.de (Länder- und Reiseinformationen).



Parken an Löschwasserstellen im Gemeindegebiet ist verboten!

Aus gegebenem Anlass weise ich darauf hin, dass das Parken von Pkws an den Löschwasserbehältern im Gemeindegebiet verboten ist. Ich bitte die betreffenden Mitbürgerinnen und Mitbürger, dies zu beachten!

Fronleichnamsprozession am Donnerstag, 20.06.2019

Zur Teilnahme an der diesjährigen Fronleichnamsprozession lade ich alle Vereine und Gruppierungen wieder recht herzlich ein. Ich bitte unsere Bürgerinnen und Bürger, ihre Anwesen zu schmücken, um für die feierliche Prozession einen würdigen Rahmen zu schaffen.

Die Vereine und Gruppierungen treffen sich um 08:30 Uhr beim Gasthaus Ludwig Sorg zum gemeinsamen Kirchgang.

Bürgermeister Weiß im Urlaub

In der Zeit vom **22.06.2019 bis zum 07.07.2019** befindet sich 1. Bgm. Weiß im **Urlaub**. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an den 2. Bürgermeister, Herrn Thomas Schmal, Handy-Nr.: 0172/7709866.

Juni

01.06.2019	19:00	FFW Spielberg	Gruppenübung	Gerätehaus
02.06.2019	10:00	Pfarrgemeinde	Pfarrfest	Pfarrhof
09.06.2019	09:00	Obst- & Gartenbauverein	Fahrrad-Ausflug	Wassertrüdingen
19.06.2019	18:30	Schützenverein & alle Bürgerinnen und Bürger	Königsproklamation mit Grillabend	Abholen der Könige - anschließend Schützenheim
20.06.2019	08:30	alle Vereine	Fronleichnamsprozession	Gasthaus Sorg
22.06.2019	18:00	FFW Gnotzheim und FFW Spielberg	FFW Fest 140 Jahre	Meinheim
29.06.2019	08:00	Kirchengemeinde	Firmung	Skt. Michaels Kirche
29./30.06.2019		DJK	Sportwochenende	Sportplatz
30.06.2019	09:30	DJK	Feldgottesdienst	
30.06.2019	10:00 13:00	Frauenbund	Diözesaner Schöpfungstag Ökumenisches Mittagsgebet	Wassertrüdingen

Königsproklamation am 19. Juni 2019

Die Schützenkönige des Schützenvereins Gnotzheim – Spielberg werden am **Mittwoch, 19. Juni 2019** mit Pauken und Trompeten durch einen Königsumzug zum Schützenhaus begleitet. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, die königlichen Hoheiten zu begleiten. Treffpunkt ist um 19:00 an der „Bullenhaltung“.



DJK Gnotzheim e. V.



Herzliche Einladung

zum

Sportwochenende 2019

am Samstag, 29. Juni

+ Sonntag, 30. Juni 2019



Samstag, 29.06.2019

ab 19.00 Uhr *Bayerische Olympiade in unserem Bayerischen Biergarten am DJK-Sportheim*

Sonntag, 30.06.2019

um 9.30 Uhr Feldgottesdienst am Sportplatz
(ab ca. 10.15 Uhr) anschließend Frührschoppen
mit den „Gnotzheimer Musikanten“

ab 11.30 Uhr Mittagstisch

ca. 13.00 Uhr Volleyball-Dorfpokalturnier
(dazwischen sind noch diverse Fußball-Einlagespiele geplant).



Siegerehrung: ca. 17.30 Uhr im DJK-Sportheim
anschl. gemütliches Beisammensein!

Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt!



**Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und
ein schönes Festwochenende auf unserem Sportgelände!**
Fußball-Förderverein der DJK Gnotzheim 1962 e. V.



Voranzeige! Voranzeige! Voranzeige! Voranzeige! Voranzeige! Voranzeige! Voranzeige!

**Am Sonntag 07.07.2019 findet ab ca. 10 Uhr
das Fußball-Diözesanturnier der U-9 und U-11-Junioren auf
unserem DJK-Sportgelände statt.
Weitere Info's folgen zeitnah!!!!**



Ein gelungenes und gesungenes Klangerlebnis

Wie schon am Freitagabend in der St.-Johannis-Kirche in Muhr am See, so war auch am Sonntagabend die St.-Michaels-Kirche in Gnotzheim nahezu vollbesetzt – das begeisterte Publikum überschüttete den Chor und die Musiker mit viel Applaus – zum Schluss, nach der Zugabe, sogar mit „Standing Ovations“ – und das zurecht, denn der Chor bewegt sich gesanglich mittlerweile auf einem absoluten Topniveau und braucht einen Vergleich mit

bekannteren Chören dieser Art nicht scheuen. Obwohl Chor-Chef Stafflinger überwiegend kirchliches Liedgut für die Konzertreihe ausgewählt hat, kamen die Arrangements keinesfalls langweilig oder bieder daher – im Gegenteil: Die dargebrachten Lieder und Stücke waren rhythmisch, hatten Swing, Schwung und Klangfarbe. Sie wurden von den Sängerinnen und Sängern des Ensembles so präsentiert, dass so mancher Zuhörer mitwippte, mitklatschte oder sogar eine Gänsehaut bekam.

Die „Kirchenlocation“ – in der zusätzlich noch ein besonderer Klang aufkommt – hat seinen Teil dazu beigetragen. Schon beim Eröffnungslied „Amen“ – bei dem sich der Chor aus verschiedenen Richtungen – fingerschnippend und singend – auf den Altar (dort war die Bühne) zubewegte, konnte man schon hören, dass die Liedauswahl zwar überwiegend einen christlichen Hintergrund hat, aber sehr positiv und „Gute-Laune-verbreitend“ daher kam. Und so war es dann auch. Mit Liedern wie „Bless the lord o my soul“ und „Turn back to his love“ zeigte der Chor sein qualitativ hochwertiges musikalisches Niveau – die Zuhörer waren begeistert und feierten den Chor bis zur letzten Konzertminute. Selbstverständlich haben auch die Instrumentalmusiker ihren Teil zum Konzerterfolg beigetragen, die den Chor gekonnt begleiteten. Dies waren Wolfgang Mäderer (Cajon), Alexander Menhorn (Bass-Gitarre), Reinhold Kamm (Gitarre), Otto Walk (Saxophon), Reiner Ganzer (E-Piano), Renate Dommel (Querflöte) und Musik-Allrounder Andreas Stafflinger (Akkordeon).

Bei einigen Liedern zeigten auch Solosängerinnen und -sänger ihr großes Talent: Gerlinde Remberger (Alt), Günter Jung (Tenor) und das Sopran-Trio Andrea Remberger, Claudia Meixner, Heike Wiest verliehen dem Abend eine besondere musikalische Note. Die charmante Sängerin Sabine Roscher fungierte noch dazu als Moderatorin und „versorgte“ die zahlreichen Besucher mit Musik-Hintergrundinformationen. Der Eintritt zu den einzelnen Konzerten dieser Reihe ist frei – jedoch wird um Spendengelder gebeten, die vollumfänglich zwei karitativen Einrichtungen zu Gute kommen. Birgit Dummel und Gerlinde Remberger („Die Spendengelder kommen zu 100 % dort an, wo sie benötigt werden!“) vermittelten den Anwesenden via Power-Point-Präsentation, wohin die Spendengelder fließen. Zum einen wird ein Kinderhilfsprojekt „Brotherhood of blessed Gerard“ in Mandini/Südafrika unterstützt - zum anderen profitiert der palliativwirkende Hospizverein des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen von den Spendengeldern. Die Hospiz-Vorsitzende Sandra Meyer, selbst eine begeisterte Zuhörerin, erklärte kurz den Anwesenden, wie „wichtig die Betreuung und Begleitung in den letzten Lebenstagen sei“ und „wie dankbar die Betroffenen für diesen überaus wichtigen Dienst an todkranken Mitmenschen sind“. Sie bedankte sich herzlich im Namen aller Mitwirkenden des Hospiz-Dienstes für das Engagement des Chores und den Akteuren des Abends. Das Konzert-i-Tüpfelchen war die Saxophon-Formation „Sax & More“ – vier Saxophonistinnen (Beate Metz, Manuela Schönemann, Franziska Minnameier und Ilse Paul) und Wolfgang Mäderer am Cajon begeisterten mit einigen instrumentalen Welthits (u. a. Frank Sinatra’s „New York, New York“) die Zuhörer mit ihrem ungewöhnlichen und besonderen Sound.

Natürlich durften am Ende dieses niveaувollen Konzertabends die Zugaben nicht fehlen. Mit „Hear our praises“ verabschiedete sich der Chor bei den begeisterten Besuchern und erntete dafür, wie eingangs schon erwähnt, grandiosen Beifall.

Das Foto zeigt :

Die Sängerinnen und Sänger in „Action“ – dirigiert von ihrem engagierten Chorleiter Andreas Stafflinger (vorne in der Bildmitte – von hinten);





Astrid-Lindgren-Schüler begeisterten mit Musical!



Die Astrid-Lindgren-Schule Gnotzheim feierte ihr Maifest, welches sich bei Schülern, Eltern und Verwandte sehr großer Beliebtheit erfreut - zahlreiche Besucher konnten sich davon überzeugen, dass in Gnotzheim „Schule noch gelebt wird und die Kinder offensichtlich noch gerne dorthin gehen“.

Traditionell wurde von den Schüler(-innen)-Vätern, unter Anleitung von Franz Stafflinger aus Spielberg, den man getrost als „Schulhausmeister“ bezeichnen kann, ein stattlicher Maibaum – nämlich eine Birke - aufgestellt. Musikalisch begleitet wurde die Zeremonie von den „Gnotzheimer Musikanten“, die unter der Leitung von Christian Kritsch diese Tradition musikalisch unterstützten. Schulleiterin

Cornelia Klaus begrüßte kurz, aber nicht minder herzlich alle Anwesenden und war begeistert über die große Besucherschar. Sie ging kurz auf die Traditionen des Maibaumaufstellens ein und erklärte, dass die Tradition des Maibaumaufstellens ein Symbol für Kraft und Leben, die grüne Spitze ein Symbol der Fruchtbarkeit, die Bänder ein Symbol für Wachstum seien. Danach konnte auch sie sich überzeugen, dass das Maibaumaufstellen reibungslos vonstatten ging und nachdem die Maibaumschilder angebracht waren, begaben sich die Besucher in die nahegelegende Mehrzweckhalle.

Der zweite Teil des Maifestes stand komplett im Zeichen des Musicals „Als die Raben noch bunt waren“, welches dort, u.a. vor den Augen des Gunzenhäuser Bürgermeisters Karl-Heinz Fitz, gezeigt wurde. Was dann von den Schülerinnen und Schülern auf – und davor – der Bühne gebracht wurde, war begeisternd. Singend, tanzend, klatschend konnten die Grundschüler absolut überzeugen. Die Lieder, die Kostüme und wie das Musical dargebracht wurde, begeisterte die zahlreichen Besucher und die Protagonisten ernteten dafür reichlich Applaus.

Beim Schluss- und Hauptlied „Ich bin anders als Du, Er, Sie, es.....!“ gingen die Schülerinnen und Schüler regelrecht aus sich heraus und sangen aus voller Brust diesen Ohrwurm. Nachdem die Grundschüler den berechtigten Applaus ernteten, ließen die Besucher diesen beeindruckenden Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und Gegrilltem ausklingen.

Bild 1: Die Kinder waren bei diesem beeindruckenden Musical begeistert bei der Sache;

Bild 2: Die Väter stellten, wenige Tage nach dem traditionellen „Maibaumaufstellen“ in den Heimatgemeinden, nochmals einen „Schul-Maibaum“ auf;



Fotos und Text: Thomas Pawlicki

Gnotzheimer Musikanten

Liebe Musikantinnen und Musikanten,

wer von euch hat Lust, bei den Gnotzheimer Musikanten aktiv mitzuwirken? Unser Repertoire umfasst die Klassiker der modernen Blasmusik wie „Böhmischer Traum“, „Auf der Vogelwiese“, ... aber auch moderne Melodien z.B. „ Gabriellas Song“, One Moment in Time“ oder „Der König der Löwen“. Neben der Freude an Musik dürfen auch der Spaß und die Geselligkeit nicht zu kurz kommen. Wir sind ein bunt zusammengewürfelter Haufen aus Hobbymusikern aller Altersgruppen. Unser musikalischer Ursprung ist die ökumenische Bläsergruppe Gnotzheim. Aus diesem Grund haben wir für fast alle Stücke die Noten in C-Notation (Posaunenchor) sowohl auch in B-Notation (Orchester und Blasmusik). Die Gelegenheit für alle begeisterte Posaunenchorbläserinnen und Posaunenchorbläser, die Lust auf Blasmusik haben. Natürlich auch für alle anderen Musikerinnen und Musiker und die es noch werden wollen. Na, haben wir dein Interesse geweckt? Dann schau vorbei! Wir proben aktuell Mittwoch und Freitag jeweils um 19:30 Uhr.



Wer möchte, bekommt weitere Informationen von Christian Kritsch (musikalischer Leiter), Tel. 09833/9889818 oder Carolin Salomon (Vorstand), Tel. 09833/989131.

Musikalische Grüße
die Gnotzheimer Musikanten



Liebe Kunden,

unsere Bäckerei ist vom **11. - 15. Juni 2019**
aus betrieblichen Gründen geschlossen.

In dieser Zeit verkauft die Metzgerei Guthmann
Brot und Semmeln von der Bäckerei Kleeberger
aus Gunzenhausen.

Ihre Bäckerei Schroth





Komplett! Busreisen & Reisebüro



Gute Reise Hauck
Klaus Blank Str. 4
91747 Westheim

www.hauckreise.de

Reisebüro: 86720 Nördlingen, Deininger Str. 12
Reisebüro: 91710 Gunzenhausen, Bühringer Str. 1

Werktags durchgehend: **09082 / 959 950**

Musik / Konzerte / Events

Andrea Berg

HEIMSPIEL nur 129 €

1 Tag: 20. Juli 19

Busreise inkl. Eintritt

Sitzplatz Kategorie 1

Andreas Gabalier

Stuttgart 29.6.19 € 147

Busreise, Eintritt FoS

FRONT of STAGE !

Busreise zu den

2020

PASSIONS SPIELE

OBERAMMERGAU

Bus inkl. Eintritt PK 3 € 188,--

5 Termine 2020

Musical Aladdin

oder Anastasia

1 Tag Stuttgart

Bus inkl. PK 2 € 119,--

20.6. / 28.7. / 15.8.

Urlaubstipp: Busrundreise!

Dänemark

7 Tage: 8. - 14. Juni 19

oder: 8. - 14. Aug. 19
inkl. HP nur 799 €

mit Kopenhagen!

Super Städte - Traum Natur

Cornwall & Wales

8 Tage durch Südengland

11. - 18. Aug. 19

1099 € inkl. Busreise,

Traumhafte Rundreise, HP

RADLTOUREN: ...gesellig....

Königssee & Waginger See

SuperTour von den Bergen zu den Seen

2 Tage 13. - 14.07.19 nur 139 €

inkl. Busreise, 1 x ÜF, Radtourleitung und

Transport Ihres eigenen eBikes

auf Wunsch eBike Miete € 20/Tag möglich

eBike Traum: Edelsteinstraße

2 Tage 06. - 07.07.19 € 159 inkl. HP

inkl. Busreise, 1 x HP, Radtourleitung und

Transport Ihres eigenen eBikes (Miete extra)

ISAR RADWEG mit AHORNBODEN

22.06. € 63,-- inkl. Busreise, Frühstück,
Radltourleitung & Nutzung HauckRad